

Presseinformation Nr. 06/2017 vom 19. Januar 2017

## DFV-Fortbildung zu Krisenbewältigung in Terrorlagen

### 7. Bundesfachkongress am 18. Mai 2017 in Berlin: Technik, Ausbildung, Taktik

**Berlin** – „Die Feuerwehr besteht aus Mannschaft und Gerät“ – dieser Grundsatz begegnet Feuerwehrangehörigen von der Grundausbildung bis in die Führungslehre. Der 7. Bundesfachkongress des Deutschen Feuerwehrverbandes (DFV) bietet am Donnerstag, 18. Mai 2017, in vier Modulen spannende Vorträge zu unterschiedlichen Aspekten dieses Grundsatzes.

Mit dem Modul „Einsatz“ ist der DFV am Puls der Zeit: „Wie sollten sich Einsatzkräfte nach einem Anschlagereignis verhalten?“, fragt Leitender Branddirektor Thomas Lembeck, Vorsitzender des Arbeitskreises Ausbildung der Arbeitsgemeinschaft der Leiter der Berufsfeuerwehren (Essen) in seinem Taktik-Vortrag. Konkretisiert wird das Thema durch den Einsatzbericht zur Terrorlage am Breitscheidplatz in Berlin von Landesbranddirektor Wilfried Gräßling (Berliner Feuerwehr).

Weitere Einblicke in Einsatzlagen gibt es im Modul „Menschen“, in dem einerseits das Explosionsunglück in Ludwigshafen beleuchtet wird (Referent der BASF-Werkfeuerwehr Ludwigshafen). Im Vortrag von Social-Media-Expertin Dajana Hoffmann (Berlin) steht andererseits die Krisenbewältigung in den Sozialen Medien auf dem Programm.

Im Modul „Ausbildung“ befasst sich Leitender Branddirektor Dr. Roland Demke, Leiter der Staatlichen Feuerweherschule Würzburg und Vorsitzender der Projektgruppe Feuerwehrdienstvorschriften, mit der Überarbeitung der Feuerwehrdienstvorschrift 2. Michael Klein, Leiter der Projektgruppe „Kinder in der Feuerwehr“ von DFV und Deutscher Jugendfeuerwehr (Koblenz), referiert zur Bedeutung von Kindergruppen in der Feuerwehr.

**Bundesgeschäftsstelle**  
Reinhardtstraße 25  
10117 Berlin  
*Telefon*  
(0 30) 28 88 48 8-00  
*Telefax*  
(0 30) 28 88 48 8-09  
*E-Mail*  
info@dfv.org  
*Internet*  
www.feuerwehrverband.de

**Präsident**  
Hartmut Ziebs

Mit Neuerungen der Technik befasst sich das gleichnamige Modul. Hier geht Branddirektor Dr. Hauke Speth, Abteilungsleiter Aus- und Fortbildung der Berufsfeuerwehr Dortmund, auf die Einsatzmöglichkeiten von Drohnen ein. Branddirektor René Schubert, Amtsleiter der Feuerwehr Ratingen, stellt die Umsetzung der neuen Regelungen zum Trinkwasserschutz in die Praxis vor.

Zielgruppe für den Bundesfachkongress sind Führungskräfte, Funktionsträger und weitere interessierte Feuerwehrangehörige. Weitere Informationen zur Veranstaltung werden auf [www.feuerwehrverband.de/veranstaltungen.html](http://www.feuerwehrverband.de/veranstaltungen.html) veröffentlicht.

Pressekontakt: Silvia Darmstädter, Telefon (030) 28 88 48 8-23, E-Mail [darmstaedter@dfv.org](mailto:darmstaedter@dfv.org), Twitter [@FeuerwehrDFV](https://twitter.com/FeuerwehrDFV), [www.facebook.com/112willkommen](https://www.facebook.com/112willkommen)  
Alle DFV-Presseinformationen finden Sie unter [www.feuerwehrverband.de/presse](http://www.feuerwehrverband.de/presse).